

YEST

Das Jugendprogramm des Forums ist etwas anspruchsvoller. Es wendet sich vornehmlich an jüngere Mitglieder des Forums, Schüler und Studenten. Diese können nachdem sie sich eine Region ausgewählt haben, aus den dort angebotenen Projekten sich ein Programm zusammenstellen und an einer Art Trainingskurs teilnehmen. Beispielsweise würde ein YEST Teilnehmer auf Pellworm lernen können, wie man eine Wollwerkstatt organisiert, nachhaltiges Ideengut auf einer auf Touristen zugeschnittenen Fahrradtour vermittelt, sich mit Direktvermarktung beschäftigen und ähnliches. Für das YEST Programm, das ähnlich wie ein Schüleraustausch organisiert wird, besteht die Möglichkeit einer zusätzlichen finanziellen Förderung durch die EU. Gewünscht wird, dass die jugendlichen Teilnehmer in einem Abschlußbericht ihre Erfahrungen zusammenfassen und sich aktiv an der Weiterentwicklung des Programms beteiligen.

Für beide Programme stehen jetzt die ersten, teilweise noch provisorischen Reiseziele fest. Wer Lust und Interesse an einer solchen Urlaubserfahrung hat, sollte sich jeder Zeit an das Forum oder Uwe Kurzke wenden. Besonders Schüler und Studenten sollten von dieser einmaligen Möglichkeit der etwas anderen Urlaubserfahrung Gebrauch machen.

SHE und YEST

Die „Urlaubsprogramme“ des Forum Synergies

Das Forum Synergies ist eine europaweite Organisation, in der sich zahlreiche Vereine und Verbände zusammengeschlossen haben, die sich mit den unterschiedlichsten Aspekten von nachhaltiger Regionalentwicklung beschäftigen.

Neben Programmen auf politischer Ebene soll auch das gegenseitige Kennen lernen anderer Regionen und deren Erfahrungen mit nachhaltiger Entwicklung gefördert werden. Das Forum Synergies hat daher ein so genanntes „Urlaubs-Programm“ ins Leben gerufen.

Internationale Zusammenarbeit ist ein großes Wort, das mit dem täglichen Leben oft wenig zu tun hat. Wirkliches Verständnis für die Probleme anderer Länder und Regionen entsteht häufig erst über den persönlichen Kontakt. So können Partner- und Freundschaften entstehen, aus denen gegenseitige Beratungen und Hilfestellungen hervorgehen.

Der Öko-Verein hat ähnliches schon einmal mit der Woll-Connection ins Leben gerufen, manchem Mitglied ist Isobel Holborn von der shetländischen Insel Foula bekannt, die unter anderem auch bei den Auseinandersetzungen innerhalb der regionalen Partnerschaft mit ihren Erfahrungen und Ratschlägen hilfreich war.

SHE – Sustainable Holiday Experience

SHE wendet sich an Alle Mitglieder des Forums, die einmal in einer anderen Region Europas Urlaub machen und gleichzeitig ein wenig an den Aktivitäten der dortigen Organisationen teilnehmen möchten.

Geplant ist, dass über einen direkten Kontakt zu den örtlichen Mitgliedsvereinen Unterkünfte von einer Ferienwohnung bis zum Mitbewohnung vermittelt werden. Gleichzeitig erhält der Gast Gelegenheit, am örtlichen Leben und verschiedenen Programmen teilzunehmen. Dieses Programm ist sehr offen gestaltet. Es geht vom reinen Urlaub bis zur aktiven Mitarbeit in einem Projekt. Für Mitglieder des Forum Synergies soll dies möglichst kostengünstig gestaltet werden, empfehlenswert ist beispielsweise eine Einladung auf Gegenseitigkeit. Gegenwärtig besteht die Möglichkeit auf einen nachhaltigen Urlaub in Chile (dort ist ein Forum Mitglied mit einem Forschungsprojekt tätig), in der Provence, Foula/Shetlands sowie Pellworm. Für jede Region gibt es einen Ansprechpartner, das Forum stellt den Kontakt her und stellt erste grundlegende Informationen zur Verfügung. Neben eventuellen Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung sollen keine weiteren Kosten entstehen.

Derzeit hat der Verein noch 115 Mitglieder. Weitere Austritte sind für dieses Jahr angekündigt. die Mitgliederzahl ist also weiter rückläufig.

TO 6 Entlastung des Vorstandes

Ingrid Iben-Schikotanz und Silke Zettl haben die Kasse geprüft und als sehr gut geführt befunden. Es ergeht ausdrücklicher Dank an Reinhard für die übersichtliche und korrekte Führung der Bücher. Daraufhin erfolgt einstimmig bei Enthaltung des Vorstandes dessen Entlastung.

TO 7 Wahlen

Anwesend sind 17 stimmberechtigte Mitglieder. Es erfolgt eine geheime Wahl.

Zum ersten stellvertretenden Vorsitzenden wird Walter Fohrbeck einstimmig wiedergewählt.

Zum Kassenwart wird Reinhard Schaak mit 15 Ja-, einer Nein-Stimme und einer Enthaltung wiedergewählt.

Zum zweiten Kassenprüfer wird Karl-Ernst Röhrig einstimmig offen gewählt.

TO 8 Vorstellung des „SHE“-Projektes des forum synergies

Da Uwe Kurzke, der sich für dieses Projekt sehr engagiert, nicht anwesend ist, übernimmt Walter die Vorstellung des Projektes gemäß angefügter Projektbeschreibung.

Damit das Projekt bekannt wird und in Anspruch genommen werden kann soll ein Rundbrief an die Vereinsmitglieder dazu verfasst werden.

TO 9 Verschiedenes

Auf Nachfrage wird zur Wollwerkstatt angemerkt, dass diese selbsttragend ist und das Angebot erweitert werden soll sowie bessere Informationen zu den theoretischen Hintergründen, der Bedeutung der Wollverarbeitung für die Region, vermittelt werden soll.

Die Wollwerkstatt wird teil des Programms auf dem Bauernmarkt im Rahmen der Lammtage sein.

Ideen zur Fahrradtour werden diskutiert:

- Die Möglichkeit zur Darstellung der Chancen und Möglichkeiten für die Insel
- Konzept erarbeiten aus Einzelbausteinen
- Konzentration auf einzelne Punkte
- Vorgaben für FÖJ
- besetzte Einzelstationen
- verdichtete Erstinformation
- Fischerei mit aufnehmen.

Die Versammlung wird um 22.04 Uhr geschlossen.

Protokoll

Monika Zabel

Schriftführerin

Ökologisch Wirtschaften! e.V. Pellworm
Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 09.04.2005
Gaststätte „Am Fähranleger“

Anwesende laut separater Teilnehmerliste

Beginn: 20.30 Uhr

TO 1 Begrüßung

Der Vorsitzende Claus Zetl begrüßt die Anwesenden.
Einwände gegen Frist und Tagesordnung werden nicht erhoben.

TO 2 Festlegung der endgültigen Tagesordnung

Es wurden keine Anträge zur Tagesordnung eingereicht. Die Tagesordnung bleibt wie vorgesehen bestehen.

TO 3 Genehmigung des Protokolls der letzten JHV

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2004 liegt allen Anwesenden schriftlich vor. Auf eine Verlesung wird verzichtet. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TO 4 Bericht des Vorstandes

Der Vorsitzende Claus Zetl berichtet über die Arbeit und die Projekte des Vereins im letzten Jahr. Die Projekte aus Region-Aktiv sind abgeschlossen. Seither wird versucht, die Vereinsarbeit wieder mehr zu aktivieren. Im Oktober letzten Jahres fand eine gemeinsame Fahrt mit den 9. und 10. Klassen der HNP-Schule statt. Die Fahrt sowie der Besuch im Europaparlament wurde mit Unterstützung des Büros des Abgeordneten Friedrich Wilhelm Gräfe zu Bähringdorf vorbereitet und organisiert. Für alle Teilnehmer war es eine sehr schöne und informative Fahrt. Alt und Jung haben viel voneinander gelernt. Berichte von der Fahrt wurden von den Schülern verfasst und in „De Pellwormer“ sowie im nächsten Schuljahrbuch veröffentlicht.

Gemeinsam mit dem Bauernverband Pellworm und der VLF Pellworm hatte Ökologisch Wirtschaften! e.V. zu einer Informationsveranstaltung zu „Gentechnik und gentechnikfreie Zone Pellworm“ im Juni 2004 in die Hooger Fähre eingeladen. Diese war gut besucht mit etwa 50 Teilnehmern. Die Referenten informierten eingehend über den derzeitigen Stand der Gentechnik. Anschließend fand eine rege Diskussion statt. Der Verein setzt sich für die Einrichtung einer gentechnikfreien Zone ein. Hierfür müsste von jedem einzelnen Landwirt eine Selbstverpflichtungserklärung abgegeben werden, in der auf den Einsatz von gentechnisch veränderten Mitteln verzichtet wird. Zu einer grundsätzlichen Entscheidung kam es auch nach einer eigenen Veranstaltung des Bauernverbandes nicht.

Im letzten Jahr fanden 9 Vorstandssitzungen statt.

Die Wollwerkstatt wird weiterhin von der FÖJ-Ilerin Katharina Kulka betreut. Die Veranstaltungen sind meist gut besucht. Das Angebot kann noch erweitert werden.

Aus den Projektbearbeitungen zu Region-Aktiv entstand die Pellwormer Landhandel GmbH. Die Gesellschaft hat 9 Mitglieder. Die Gesellschaft investiert in die Umsetzung der Region-Aktiv-Projekte. Es wurde bisher ein Kühlanhänger für Fleischtransporte angeschafft. Die Möglichkeit zur Einrichtung einer Schlachtung und Fleischverarbeitung auf Pellworm wurde immer wieder erwogen und kalkuliert, erweist sich jedoch als nicht finanzierbar. Trotzdem ist das Projekt noch nicht ganz abgeschlossen. Aktuell wurde ein Fleisch-Verkaufswagen angeschafft. Mathias Schikotanz fährt damit zu Wochenmärkten auf das Festland und bietet auch hier auf Pellworm Fleisch und Wurstwaren von Pellwormer Bio-Bauernhöfen an. Aus der Regionalen Partnerschaft hat sich der Verein zurückgezogen. Hier ist keine gemeinsame Arbeit zu sehen. Wir konzentrieren uns auf unsere eigenen Projekte.

Für dieses Jahr ist die Wiederaufnahme einer Fahrradtour in das wöchentliche Veranstaltungsprogramm vorgesehen. Wir wollen ein Konzept hierfür erarbeiten. Die Tour soll von der Inhaberin der FÖJ-Stelle geleitet werden. Mögliche Etappen sind die Biogas-Anlage, ein Melkbetrieb, das Solarfeld, der Windpark und ein Bio-Hof.

TO 5 Kassenbericht

Der Kassierer Reinhard Schaak stellt den Kassenbericht zum Jahresschluss 2004 vor. Aufgrund der Abwicklung der Region-Aktiv-Projekte ergaben sich noch zum Teil hohe Beträge. Mitgliedsbeiträge wurden diesmal erst in 2005 eingezogen. Für die entstandene Abwicklungsverzögerung eines Region-Aktiv-Projektes musste der Verein 720,00 € Zinsen bezahlen.

Die Wollwerkstatt hat im letzten Jahr 1.170 € Teilnehmergebühren eingebracht.

Der Kassenbestand betrug am Ende des Jahres 2004 12.532,73 €.